

10 Jahre internationale Donauphilharmonie – Festkonzert.

Am 5. November 2013 luden **S.E. Vince Szalay-Bobrovniczky**, Botschafter von Ungarn in Österreich und die Honorarkonsulin mit Wirkungsbereich Niederösterreich und Wien zu einem Jubiläumskonzert der Solisten anlässlich 10 Jahre Internationaler Donauphilharmonie. Das Erreichen des Gründungsziels, ganz im Sinne Joseph Haydns, dass „Musik alle Grenzen überwindet“ sowie Mitglieder der besten Orchester sowie begabte Nachwuchsmusiker gemeinsam zu präsentieren, wurde durch die Darbietung mehr als untermauert. Mit Werken die den Bogen von der Wiener Klassik, Joseph Haydn, bis zur aktuellen Moderne, Maximilian Kreuz, spannten, begeisterten die Interpreten. Herausragend hierbei, ohne die anderen Darbietungen in ihrer Qualität schmälern zu wollen, **Jan Bogdan** am Violoncello bei der „Polonaise du concert, op. 14“ von David Popper, gemeinsam mit **Daniel Csefalvay** am Piano sowie beim „Klaviertrio in G-Dur Hob XV“ von Joseph Haydn, mit **Elena Denisova** an der Violine und **Alexei Kornienko** am Klavier, wo die gelungene Verbindung von erfahrenen und Nachwuchsmusikern sinnfällig wurde. Alles in allem ist diesem Projekt, wo am 10. Dezember 2013 in Kosice anlässlich des 20jährigen Bestehens der Slowakei, Werke Antonin Dvoraks gegeben werden, eine erfolgreiche Zukunft zu wünschen. Denn alles was Grenzen überwindet schafft Freiheit in Frieden, wofür die Musik als Medium, s.o. stets prädestiniert war und ist. (awl) ●